



Kontakt: 07361-44672 / contact@hockey-aalen.de

Elternbrief

Informationen zur sportlichen Ausbildung/Entwicklung Ihres Kindes bei SUEBIA

Unsere SUEBIA Philosophie

Beim HOCKEY-CLUB SUEBIA AALEN wird seit drei Jahrzehnten Hockey gespielt. Unser Erfolg basiert auf dem sportlichen Talent und Willen der Kinder und Jugendlichen, der Kompetenz und dem Engagement unserer Trainer und Verantwortlichen, aber auch auf dem Einsatz unserer Eltern. Erfolgreich sind wir vor allem immer dann, wenn wir es schaffen, ein gemeinsames Verständnis zwischen Trainern, Betreuern, Kinder/Jugendlichen und Eltern herzustellen. Von uns können Sie erwarten, dass wir das sportliche Talent Ihrer Kinder fördern und Rahmenbedingungen schaffen, damit die Kinder mit viel Freude Hockey spielen. Uns ist wichtig, dass sich Ihr Kind bei SUEBIA bzw. in der Aalener Hockeyfamilie wohlfühlt und mit viel Begeisterung, im Kreis seiner Mannschaftskameraden, den Club bereichert.

Elternhockey, Ausfahrten zu EM und WM Turnieren, sowie stimmungsvolle Veranstaltungen wie unser Internationales Hallenhockeyturnier für Damen und Herren unterstreichen den Grundsatz: Hockey ist ein toller Familiensport und für jedes Alter geeignet.

Was wir uns von Ihnen als Mitglied der Aalener Hockeyfamilie wünschen:

Dass Sie die sportliche Entwicklung Ihres Kindes aktiv und mit Interesse begleiten. Dazu zählen neben der regelmäßigen und pünktlichen Teilnahme Ihrer Kinder am Training und an den Spieltagen auch Ihre aktive Unterstützung bei folgenden Aufgaben:

- Fahrdienste zum Training und zu Auswärtsspielen
- Spenden für das Kuchenbüffet an Heimspieltagen und Unterstützung beim Verkauf
- Präsenz bei Elternabenden und an der jährlichen Mitgliederversammlung
- Aktive Unterstützung der eigenen Mannschaft und faires Verhalten gegenüber allen Beteiligten.

Spielbetrieb

Im Hockey wird zwischen Feld- und Hallenhockey bzw. zwischen Sommer- und Wintersaison unterschieden. Feldhockey wird auf modernen und bewässerten Kunstrasenplätzen gespielt und nimmt den wichtigsten sportlichen Stellenwert ein. Die Feldsaison beginnt Anfang April, die Hallensaison Mitte Oktober. Dabei gibt es in den verschiedenen Altersklassen auch verschiedene Spielformen.



Aufgabenverteilung

Die Kinder und Jugendlichen sind die Hauptpersonen unserer Vereinsarbeit, ihr persönlicher und unser gemeinsamer Erfolg bedürfen einer klaren Aufgabenverteilung, die wir in einem 3-Personenkonzept realisieren:

Trainer

Allein der Trainer ist für alle sportlichen Belange der jeweiligen Mannschaft verantwortlich. Er legt in Abstimmung mit dem Trainerteam und im Rahmen der Suebia Ausbildungskonzeption die fachlichen Inhalte fest, nach denen die Kinder altersgerecht und dem Leistungsstand der einzelnen Spieler entsprechend trainiert werden.

Die Mannschaftseinteilungen und -meldungen erfolgen in Abstimmung aller Trainer, wobei es uns ein Anliegen ist, für alle Kinder Spielmöglichkeiten zu schaffen. Im Mini bis zum U10 Bereich werden, unter Anleitung des verantwortlichen Trainers, unsere Kinder von Assistenztrainern und Jugendlichen trainiert und von diesen sowie von angeleiteten Hockeyeltern gecoacht. Ab den U12 Mädchen & Knaben soll das Training und Coaching alleinig vom lizenzierten Trainer und Assistenz-trainer übernommen werden.

Betreuer

Die organisatorische Mannschaftsbetreuung erfolgt durch engagierte SUEBIA Eltern, die eng mit dem Trainer/Betreuer zusammenarbeiten und als Bindeglied zwischen den anderen Eltern fungieren. Sie versorgen alle Beteiligten mit den notwendigen Informationen und unterstützen die Mannschaft für einen reibungslosen Ablauf am Spieltag. Darüber hinaus fördern sie den Zusammenhalt und die Gemeinschaft zwischen den Kindern und den zahlreichen Eltern in einer Mannschaft.

Altersspezifische Ausbildung

Die Kinder erhalten eine dem jeweiligen Alter angemessene Ausbildung im koordinativen, athletischen und hockeyspezifischen Bereich. Um die Grundlagen des Hockeysports zu erlernen, bedarf es in der Regel mehrere Jahre.

Das Suebia Ausbildungskonzept

Die folgenden Stichpunkte über Inhalte und Schwerpunkte des Kindes und Jugendtrainings dienen dazu, Ihnen eine Übersicht zu geben und Verständnis für die einzelnen Altersgruppen zu vermitteln.

Grundausbildung – Minis (4 bis 6 Jahre)

Ausleben des Spiel- und Bewegungsdrangs, Spaß und Freude beim Miteinander. Kennen lernen des Schlägers und Umgang mit dem Ball. Einfache Kinderspiele wie Fangspiele, Brückenwächter, Treibball, Wettlauf. Beweglichkeits- und Geschicklichkeitsschulung, Verbesserung der koordinativen Fähigkeiten im Vorschulalter zum spielerischen Heranführen an die Sportart Hockey.



Grundlagentraining – U 8 Mädchen und Knaben (6-8 Jahre)

Einführung in einfache technische Aufgaben, Spiele miteinander, erste Zuspielarten, Kleinstfeldhockey (vier gegen vier), erste Turniererlebnisse, einfache taktische Zusammenhänge erkennen und Spielpositionen begreifen. Entwicklung von Spielverständnis. Schwerpunkt im Training ist die Schulung von Technik und Koordination.

Grundlagentraining – U10 Mädchen und Knaben (8-10 Jahre)

Vertiefung in der Balltechnik, Spiele im Kleinfeld sechs gegen sechs, Umspielarten, Torschusstechnik, Passkombinationen und Positionsschulung. Kleinfeldturniere und Teilnahme am organisierten Spielbetrieb des Hockeyverbandes. Erweitern des spieltaktischen Wissens und Spielverständnisses, mit anderen Vereinen messen.

Aufbautraining I – U12 Mädchen und Knaben (10-12 Jahre)

Ausbau und Erweiterung der Grundlagen im technischen Bereich. Beginn der Wettkampffähigkeit, Spiele auf dem $\frac{3}{4}$ -Feld neun gegen neun. Spieltaktische Schulung individuell/kollektiv, Spiel-systeme, Positionsschulung, Förderung von Frustrationstoleranz der Einzelnen und der Gruppe (verlieren und gewinnen lernen), Schulung der Willenskraft. Entwicklung zum leistungsorientierten Hockey.

Aufbautraining I – U14 Mädchen und Knaben (12-14 Jahre)

Mannschaftsleistungen werden wichtig. Spiele auf dem Großfeld elf gegen elf. Athletik ist ein wichtiger Faktor, spezielles Konditionstraining, Spezialisierung auf Positionen, variable Anwendung der Technik und Taktik. Wenn ein jugendliches Hockeytalent erkennbar ist, wird dieses nach Rücksprache mit den Eltern, zur Kadersichtung an den Hockeyverband Baden-Württemberg (HBW) gemeldet.

Aufbautraining II – U16 weibliche und männliche Jugend (14-16 Jahre)

Selbständigkeit im Training ist gefordert, die Phase der Loslösung von den Eltern zur Selbständigkeit beginnt. Dies beinhaltet eine Eigenanbindung an den Club sowie selbständiges Planen und Organisieren der sportlichen Aktivitäten des Jugendlichen im Club als Spieler/ Schiedsrichter/Jugendsprecher/etc. Differenzierung der Leistung und Einteilung in verschiedene Leistungsgruppen je nach Anspruch und Ziel der Jugendlichen.

Aufbautraining II – U18 weibliche und männliche Jugend (16-18 Jahre)

Der Übergang zum leistungsorientierten Mannschaftstraining ist fließend. Nicht der talentierteste, sondern der willensstärkste Spieler wird sich durchsetzen und zum sportlichen Erfolg gelangen. Es folgt die Weichenstellung für die Erwachsenenmannschaften im Club und sportliche Ziele werden vereinbart, wie z.B. der Weg zum leistungsorientierten Hockeyspieler oder zum Hobbyspieler mit begrenztem Trainingsumfang (Leistungshockey vs. Freizeithockey).



Spielmodi im Feldhockey und Hallenhockey

Minis

Hütchenspiel auf $\frac{1}{4}$ Feld / 2 x 10 Min.

Hütchenspiel auf $\frac{1}{2}$ Halle / 2 x 10 Min.

U8 Mädchen & Jungs

$\frac{1}{4}$ Feld, 4 gegen 4 auf je 2 Tore / ohne Torwart + Auswechselspieler

2x10 Min., max. 4 Spiele p. Spieltag

$\frac{1}{2}$ Halle, 4 gegen 4 auf je 2 Tore / ohne Torwart + Auswechselspieler

2x10 Min., max. 4 Spiele p. Spieltag

U10 Mädchen & Jungs

Kleinfeld (Platzbreite Großfeld)

6 Feldspieler + TW + Auswechselspieler

insgesamt max. 12 Spieler

2x15 Min., max. 4 Spiele p. Spieltag

1/1 Halle

5 Feldspieler + TW + Auswechselspieler

insgesamt max. 12 Spieler

2x10 Min., max. 4 Spiele p. Spieltag

U12 Mädchen & Jungs

$\frac{3}{4}$ Feld

8 Feldspieler + TW + Auswechselspieler

insgesamt max. 12 Spieler

2x25 Min., max. 2 Spiele p. Spieltag

1/1 Halle

5 Feldspieler + TW + Auswechselspieler

insgesamt max. 12 Spieler

2x10 Min., max. 4 Spiele p. Spieltag



U14 Mädchen & Jungs

Großfeld Feld

10 Feldspieler + TW + Auswechselspieler

insgesamt max. 16 Spieler

4x15 Min., 1 Spiel p. Spieltag

Großfeld Halle

5 Feldspieler + TW + Auswechselspieler

insgesamt max. 12 Spieler

2x12 Min., max. 4 Spiele p. Spieltag

U16 und U18 Mädchen & Jungs

Großfeld Feld

10 Feldspieler + TW + Auswechselspieler

insgesamt max. 16 Spieler

4x15 Min., 1 Spiel p. Spieltag

Großfeld Halle

5 Feldspieler + TW + Auswechselspieler

insgesamt max. 12 Spieler

2x15 Min., max. 4 Spiele p. Spieltag

Welche Ausrüstung braucht Ihr Kind, um Feld-/Hallenhockey zu spielen?

- Hockeyschläger (jeweils 1 x Schläger für Feld und Halle)
- Kunstrasenschuhe
- Hallenschuhe
- Schienbeinschoner
- Mundschutz
- Schutzhandschuh für Hallenhockey (linke Hand)

Alle Ausrüstungsgegenstände können über den Ausrüstungskooperationspartner des HCSA günstig bezogen werden, die jeweiligen Trainer und Betreuer beraten hier auch gerne, die Lieferzeit beträgt eine Woche.



Spielkleidung

Die Spielkleidung wird von Suebia gestellt, unsere Clubfarben sind Rot und Blau. Zur Suebia Spielkleidung gehört Trikot, Hose (Jungs) oder Rock (Mädchen) und Stutzen. Der Torwart erhält eine hochwertige Schutzausrüstung von Suebia gestellt.

Spielerlaubnis

Ab der Altersklasse w/m U12 benötigen die Kinder einen offiziellen Spielerpass des Hockeyverband Baden-Württemberg (HBW), der sie berechtigt, an Spieltagen teilzunehmen. Für die Beantragung einer Spielerlaubnis wird benötigt: Passbild (Handyaufnahme), Zusatzinfo: Die Kinder dürfen auch maximal eine Altersklasse höher eingesetzt werden.

Mannschaftseinteilung nach Altersklassen

Die Mannschaftseinteilung erfolgt in der Regel in den Altersklassen w/m U8 und w/m U10 nach Jahrgängen, ab Altersklasse w/m U12 werden noch zusätzlich Leistungskriterien hinzugezogen. Die Entscheidung darüber liegt beim Trainer. Für manche Kinder bedeutet diese Regelung Trennung vom besten Freund, für andere Kinder Ansporn zu noch mehr Einsatz. Eine Vielzahl knüpft neue Freundschaften oder lernt, sich in eine neue Gemeinschaft einzufügen.

Leistungsklassen - Regionalliga, Oberliga und Verbandsliga

Je nach Spielstärke einer SUEBIA Mannschaft, starten die Jugendmannschaften in verschiedenen Leistungsklassen. Die Unterschiede bestehen in den Anforderungen an das Leistungsvermögen und die Leistungsbereitschaft der Spieler, nicht jedoch in den grundsätzlichen Trainingsinhalten.

Schiedsrichterausbildung

Beim Hockey leiten immer zwei Schiedsrichter ein Spiel. Die Regeln sind im Hockey anspruchsvoller im Vergleich zu anderen Mannschaftssportarten und erlauben dem Schiedsrichter ein größeres Maß der Regelauslegung. Die Akzeptanz der Schiedsrichter ist deshalb unumgänglich auf allen Spieltagen und Turnieren. Dabei sind Trainer und Eltern Vorbild im Umgang mit den Entscheidungen der Schiedsrichter.

Haben Sie noch Fragen?

Viele weitere Informationen über Suebia (Trainingszeiten, Spieltermine, etc.) finden Sie auf unserer Homepage www.hockey-aalen.de. Unsere Geschäftsstelle (contact@hockey-aalen.de) hilft Ihnen gerne bei allen Fragen bzgl. Anmeldung zum Schnuppertraining, Aufnahmeantrag, Mitgliedsbeiträgen u.ä. Die Trainer/Betreuer werden dann informiert und nehmen Kontakt mit Ihnen auf. Ansonsten geben Ihnen unsere Jugendleiter – Bianca Jankowski und Jürgen Fröschke – gerne Auskunft bei weiteren Fragen: (bianca.jankowski@hockey-aalen.de / juergen.froeschke@hockey-aalen.de).

SUEBIA – ein Platz für starke Kinder in Aalen!

Wir wünschen allen Kindern und Eltern viel Freude am Hockey

und eine schöne Zeit beim Hockey-Club Suebia Aalen.